

Inhalt des LIII. Bandes

Heft 1

JOACHIM METZNER (Koblenz): Die Bedeutung physikalischer Gesetze für die Literatur	I
WILLIAM C. McDONALD (University of Virginia): The Maiden in Hartmann's <i>Armen Heinrich</i> : Enite redux?	35
ERICH KLEINSCHMIDT (Freiburg i.Br.): Fiktion und Identifikation. Zur Ästhetik der Leserrolle im deutschen Roman zwischen 1750 und 1780	49
KARL EIBL (Trier): Ordnung und Ideologie im Spätwerk Grillparzers. Am Beispiel des <i>argumentum emblematicum</i> und der <i>Jüdin von Toledo</i>	74
ANNA MARIE GILBERT (Irvine): A New Look at <i>Effi Briest</i> : Genesis and Interpretation	96
MARGARITA PAZI (Tel-Aviv): Else Lasker-Schüler in Jerusalem – Zur Nuancierung einer allgemeinen Meinung	115
UTA LIEBMANN SCHAUB (Toledo, Ohio): Kultur und 'Subkultur': Zur Charakteristik irrationalistischer Deutungssysteme	125
EINGESANDTE BÜCHER	167

Heft 2

DIETER JÄHNIG (Tübingen): Jacob Burckhardts Bedeutung für die Ästhetik	173
FRANZ JOSEF HAUSMANN (Tübingen): Eine vergessene Berühmtheit des 18. Jahrhunderts: Der Graf Caylus, Gelehrter und Literat	191
JOSEFINE NETTESHEIM (Münster): Samuel Taylor Coleridge "Redivivus"	210
GEORG-MICHAEL SCHULZ (Aachen): Matthias Claudius' "Abendlied." Kreativität und Aufklärungskritik	233
ERICH HASSINGER (Freiburg i.Br.): Zur Genesis von Herders Historismus	251
KLAUS-DETLEF MÜLLER (Kiel): Lenardos Tagebuch. Zum Romanbegriff in Goethes <i>Wilhelm Meisters Wanderjahre</i>	275
HANS BÄNZIGER (Bryn Mawr): Das namenlose Tier und sein Territorium. Zu Kafkas Dichtung <i>Der Bau</i>	300
JÜRGEN SCHRÖDER (Tübingen): Benn in den dreißiger Jahren	326
HANS-HENRIK KRUMMACHER (Mainz): Ständige Arbeitsgruppe für germanistische Bibliographie. Ein Bericht	337
EINGESANDTE BÜCHER	340

Heft 3

GÜNTER FIGAL (Heidelberg): Aufhebende Bewegung – zum Problem von Sinn und Bedeutung der modernen Lyrik.	345
BERNHARD F. SCHOLZ (Utrecht): Semantik oder Ontologie. Zur Bestimmung des "Verhältnisses zur Wirklichkeit" in der neueren Emblemtheorie (mit 3 Abb.)	362
HORST BREUER (Berlin): Zur Geschichte der Justizreform in England: Der Beitrag Henry Fieldings	378
KLAUS BOHNEN (Kopenhagen): <i>Nathan der Weise</i> . Über das "Gegenbild einer Gesellschaft" bei Lessing	394
SILVIO VIETTA (Mannheim): Selbsterfahrung bei Büchner und Descartes	417
RICHARD BRINKMANN (Tübingen/Berkeley): Der angehaltene Moment. Requisiten – Genre – Tableau bei Fontane	429
GEORG-MICHAEL SCHULZ (Aachen): Individuation und Austauschbarkeit. Zu Paul Celans <i>Gespräch im Gebirg</i>	463
ANDRAS SANDOR (Washington): Text und Werk: Forschungslage und Versuch eines literaturwissenschaftlichen Modells	478
Ankündigung eines Symposiums über 'Literatur und Laienbildung im Spätmittelalter und in der Reformationszeit' 1981 in Wolfenbüttel	512
EINGESANDTE BÜCHER	516

Heft 4

WERNER V. KOPPENFELS (München): "Acting his tragedies with a comic face": Zur Konvergenz von Tragödie und Komödie in Ben Jonsons Dramen <i>Sejanus</i> und <i>Volpone</i>	525
ANNI CARLSSON (Tübingen): <i>Rosmersholm</i> – ein Beitrag zur Psychologie des Verbrechens. Ibsens "Schuld und Sühne".	544
WERNER STRUBE (Bochum): Zur Struktur der Stilinterpretation	567
MICHAEL KESSLER (Tübingen): Enthistorisierung des Historischen. Über Schwierigkeiten im Umgang mit Klassikern und das Problem der erkenntnis- und literaturtheoretischen Verwendung des Widerspiegelungstheorems	580
NORBERT KNOPP (München): Zu Goethes Hymnus <i>Von Deutscher Baukunst. D.M. Ervini a Steinbach</i>	617
JOHN HENNIG (Basel): Zur Vervollständigung der Übersicht über <i>Goethes englische Belesenheit</i>	651
JÖRG SCHÖNERT (München): Zur Diskussion über das "moderne Drama" im Nachmärz (1848–1870). Realismus – Klassizität – epigonale Praxis	658
EINGESANDTE BÜCHER	695